

1. Kreisklasse Gr. 2

VfR SchwR 1946 Lindenstruth : TSG 1908 Reiskirchen II
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

Heuel tütet den Sieg für den VfR SchwR 1946 Lindenstruth ein

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam des VfR SchwR 1946 Lindenstruth, als Andre Heuel das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen die TSG 1908 Reiskirchen II sicherstellen konnte. Das Spiel in der 1. Kreisklasse Gr. 2 musste der Heimverein in seinem 10. Saisonspiel in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Heuel und Peinert, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 115 Minuten war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Recht kurzen Prozess machten Heuel / Then beim 11:5, 11:2, 11:5 mit Müller / Ceyhan. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Peinert / Fink gegen Maluka / Kartjee. Kolodziej / Rübsamen hatten im Doppel gegen Jünger / Kaiser am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nur einen Satz verlor Kathrin Peinert bei ihrem Sieg gegen Daniel Maluka und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Mit nur einem Satzverlust ging Andre Heuel gegen Christoph Müller durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim folgenden 11:5, 11:4, 11:4 gegen Peter Kaiser fand Stefan Then von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Karl-Heinz Fink beim 3:0 mit Martin Jünger. Das war ein souveräner Sieg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Fink mit einem 11:0 über Jünger hinwegfegte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Das folgende Einzel zwischen Krystian Kolodziej und Manish Dass Kartjee, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Kai Rübsamen verlor im Anschluss seine Partie gegen Mücahit Ceyhan unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 7:11, 7:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Völlig ungefährdet war daraufhin wiederum der Sieg von Kathrin Peinert gegen Christoph Müller nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:4, 8:11, 11:7 nicht verloren. Beim 11:5, 11:8, 11:4 gegen Daniel Maluka fand Andre Heuel von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Somit hat Heuel nun 10 Siege und 5 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR SchwR 1946 Lindenstruth nun ein Punktekonto von 19:1 Punkten auf, während die TSG 1908 Reiskirchen II vor dem nächsten Spiel, das am 13.03.2023 gegen den SV 1952 Odenhausen/Lahn ansteht, 1:19 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR SchwR 1946 Lindenstruth bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.03.2023 gegen den TV 1899 Großen-Buseck II.

Statistik:

VfR SchwR 1946 Lindenstruth

Doppel: Heuel / Then 1:0, Peinert / Fink 1:0, Kolodziej / Rübsamen 1:0

Einzel: K. Peinert 2:0, A. Heuel 2:0, S. Then 1:0, K. Fink 1:0, K. Kolodziej 0:1, K. Rübsamen 0:1

TSG 1908 Reiskirchen II

Doppel: Maluka / Kartjee 0:1, Müller / Ceyhan 0:1, Jünger / Kaiser 0:1

Einzel: C. Müller 0:2, D. Maluka 0:2, M. Jünger 0:1, P. Kaiser 0:1, M. Ceyhan 1:0, M. Kartjee 1:0